

PRESSEINFORMATION

Kampf der Bodenversiegelung: Wirtschaftsagentur Burgenland startet Gratis-Plattform für leerstehende Gewerbeflächen

Eisenstadt, am 08. März 2024 **Zur Eindämmung der Bodenversiegelung hat die Wirtschaftsagentur Burgenland eine innovative Lösung entwickelt: Eine kostenlos benutzbare Plattform soll Eigentümer von leerstehenden Gewerbeflächen, Gemeinden und Privatpersonen ermutigen, leerstehende Büroflächen, freistehende Hallen oder andere nicht genutzte Gewerbeobjekte zu melden und für neue Zwecke zu nutzen. „Um dem Bodenverbrauch entgegenzuwirken, hat das Land Burgenland in den vergangenen Jahren bereits eine Reihe von Maßnahmen in die Wege geleitet und Initiativen mit Vorbildwirkung gesetzt. Die von der Wirtschaftsagentur Burgenland ins Leben gerufene Plattform setzt diese Bemühungen fort und ist ein weiterer wichtiger Schritt, um Bodenversiegelung hintanzuhalten“, betonte Landesrat Heinrich Dorner am Freitag bei der Präsentation in Eisenstadt.**

Die Bodenversiegelung stellt eine ernsthafte ökologische Herausforderung dar, die nicht nur die Umwelt beeinträchtigt, sondern auch die natürlichen Ressourcen erschöpft. Die wegweisende Initiative der Wirtschaftsagentur Burgenland zielt darauf ab, leerstehende Gewerbeflächen zu revitalisieren und somit eine nachhaltige Nutzung des vorhandenen Bodens zu fördern.

„Unser Ziel ist es, aktiv zur Reduzierung der Bodenversiegelung beizutragen und gleichzeitig eine attraktive Möglichkeit für Gewerbetreibende zu schaffen, ihre Aktivitäten zu erweitern oder neu zu etablieren“, erklärt Wirtschaftsagentur Burgenland Geschäftsführer Mag. Michael Gerbavsits und ergänzt: "Durch die kostenlose Bereitstellung unserer Plattform möchten wir dazu beitragen, dass leerstehende Gewerbeobjekte sinnvoll genutzt werden können."

„Mit unseren Initiativen für Bodenschutz sind wir im Burgenland auf einem guten Weg, beispielsweise mit zusätzlichen Kriterien beim Bau von Supermärkten und Einkaufszentren: Supermärkte mit einer Verkaufsfläche von mehr als 80 Quadratmetern dürfen nur mehr in Ortskernen errichtet werden. Auch die Schaffung interkommunaler Businessparks stellt ein wichtiges Element im Kampf gegen Bodenversiegelung dar“, hob Landesrat Dorner hervor. Eine Maßnahme gegen Zersiedelung und für eine effiziente Innenentwicklung bildet die Baulandabgabe, verknüpft mit Baulandmobilisierungsvereinbarungen und leistbaren Baulandpreisen. Dorner verwies dabei auf die Verabschiedung der Bodenstrategie bei der kürzlich abgehaltenen gemeinsamen Raumordnungstagung der Länder sowie des Gemeinde- und des Städtebundes in Linz: „Dieser Beschluss ist ein wichtiger Schritt, die Länder dokumentieren damit die Einigkeit in dieser zentralen Frage. Gleichzeitig bleibt der Bund weiter gefordert, sich im Sinne der Bevölkerung konstruktiv einzubringen“.

Die Nutzung der Plattform ist für alle Interessierten kostenfrei. Gewerbetreibende, Gemeinden und Privatpersonen sind eingeladen, ihre leerstehenden Gewerbeflächen zu melden und somit aktiv an der Bekämpfung von Bodenversiegelung teilzunehmen. Sobald das Datenblatt zur umfassenden Datenerhebung bei uns einlangt, wird das Objekt auf der Homepage www.standortsuche-burgenland.at für alle zur Verfügung gestellt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte – <http://www.standortsuche-burgenland.at>

Über die Wirtschaftsentur Burgenland GmbH

Die Wettbewerbsfähigkeit burgenländischer Unternehmen und die Stärkung des Wirtschaftsstandortes sind zentrale Anliegen der Wirtschaftsentur Burgenland GmbH. Egal, ob es um Wirtschaftsförderungen, Betriebsansiedlungen oder weitere Wirtschaftsdienstleistungen geht, die landeseigene Full Service Agentur ist seit über 25 Jahren verlässlicher Partner der burgenländischen Wirtschaft.

Die Businessparks der Wirtschaftsentur Burgenland bieten voll aufgeschlossene und gewidmete Gewerbeflächen in verschiedenen Größen an. Mit einer exzellenten Infrastruktur und inmitten einer der dynamischsten Wirtschaftsregionen Europas gelegen, bieten diese Standorte ideale Bedingungen für Unternehmen verschiedenster Branchen.

Bildtext: Landesrat Heinrich Dorner und der Geschäftsführer der Wirtschaftsentur Burgenland, Mag. Michael Gerbavits, präsentierten die neue Plattform für leerstehende Büroflächen und freistehende Hallen als Maßnahme zur Eindämmung der Bodenversiegelung.

Bildquelle: Landesmedienservice

Landesmedienservice Burgenland
7000 Eisenstadt, Landhaus, Europaplatz 1
Tel: 02682/600-2941
Fax: 02682/600-2278
post.oa-presse@bgld.gv.at
www.burgenland.at
DI Gerhard Schlögl